

Mai 2016



# Markusblatt

Nachrichten der Stadtpfarre Wolfsberg

www.pfarre-wolfsberg.at • e-mail: pfarrewolfsberg@aon.at • Tel. (0 43 52) 24 52 • Fax DW 15

*Gemeinschaften  
des gottgeweihten Lebens  
im Lavanttal*



## Das Kloster Maria Loretto

*in St. Andrä/Lav.*



Talente und Gaben  
bei Kindern und Jugendlichen  
entdecken und zum Blühen bringen.

Mut zum Leben einpflanzen  
und den Glauben  
sinnvoll weitergeben –  
das sehen sie als ihre  
Berufung und Aufgabe,  
die „Töchter der göttlichen Liebe“.



## Mein Hirtenwort

### *Liebe Pfarrgemeinde!*

Die kirchliche Tradition nennt sieben leibliche und sieben geistliche Werke der Barmherzigkeit.

**Die leiblichen Werke** lauten: **Hungrige speisen, Durstige tränken, Nackte bekleiden, Fremde aufnehmen, Kranke pflegen, Gefangene besuchen, Tote begraben.**

**Die geistlichen Werke** wieder werden folgend zitiert: **Zweifeln raten, Unwissende belehren, Sünder ermahnen, Traurige trösten, Spöttern verzeihen, Lästige ertragen, für Lebende und Verstorbene beten.**

Was mir an diesen Werken so gut gefällt? Hier wird nicht lange theoretisiert oder überlegt, was man tun könnte, welche Überlegungen zielführend wären... Nichts von alledem, statt dessen gibt es klare Anweisungen zu hilfreichen Taten, Ermutigung zu Taten der Liebe ohne wenn und aber. Die Werke der Barmherzigkeit suchen Täter in den vielen Nöten unserer Zeit, nicht Zögerer mit wortreichem Geschwätz. Sie machen der Nächstenliebe Beine, sie laden ein zum konkreten Dienen. Ein afrikanisches Sprichwort kann hier zitiert werden, das lautet: „Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, dann verändern sie die Welt“.

### Ein klares „Ja“ zu tätiger Nächstenliebe

Es führt zu einem Handeln, das kleine Wunder vollbringen kann. Hier will ich das Wort der Gottesmutter Maria herinnehen, wenn sie sagt: „Mir geschehe nach deinem Wort.“ Mit diesem Wort geschieht tatsächlich etwas, nämlich das größte Wunder der Liebe Gottes, das sich seit der Erschaffung der Welt ereignet hat, es ist die Menschwerdung, das Kommen Gottes in unsere Welt. Und das ist es, was die Welt braucht: Erfüllen des Willens Gottes durch Taten der Güte und Menschenfreundlichkeit. Mit einigen grundlegenden Gedanken will ich hier das Handeln der Barmherzigkeit umschreiben.

### Grundsätzlich willkommen sein

Es ist ein kostbares Werk, wenn man in der Lage ist, zunächst einmal jedem Menschen positiv und ohne Vorurteil

entgegen zu treten. Wenn man sich bemüht, den Menschen a priori als Geschöpf Gottes zu sehen, sich über dessen Existenz zu freuen und seine Einmaligkeit zu entdecken. Wie viel bewirkt eine offene Haltung und eine positive Grundeinstellung. Da werden dann Probleme erst gar nicht auftreten und wenn sie auftreten, leichter gelöst oder getragen werden. Ein Blick auf die Handlungsweise, die Jesus praktiziert hat, zeigt uns, dass wir wie er vor allem auf Kleine, Arme und Kranke zugehen und die Liebe als heilende Kraft anwenden sollen. Möge mir und dir jedes Menschenkind, das auf diese Welt kommt, grundsätzlich willkommen sein.

### Ein Stück des Weges mitgehen

Aufbrechen und Mitgehen, das sind für mich weitere Schritte auf dem Weg der Verwirklichung der Barmherzigkeit. Den Weg teilen, im Gleichklang der Schritte miteinander verbunden werden, das alles schafft Hoffnung und Vertrauen, es vertreibt Angst und Einsamkeit „Du bist nicht allein, ich gehe mit Dir, ich versuche, mich deinem Tempo anzupassen“. Denken wir da an die Emmaus-Jünger, die mit hängenden Köpfen aus Jerusalem fortgehen, aller Hoffnung beraubt. Da kommt Jesus und geht mit ihnen, Schritt für Schritt ändert er ihre Stimmung bis hin zu jenem Mahl, wo sie ihn als den göttlichen Weggefährten erkennen, wo ihr Herz wieder vor Begeisterung brennt. Wie viel an Übeln könnten in der Welt vermieden werden, wenn Kinder gute Begleiter, Jugendliche liebevolle Freunde und Erwachsene verständige Lebensbegleiter hätten. Auch hier gilt, nicht lange überlegen, sondern mutig die ersten Schritte tun.

### Brot und Not teilen

Barmherzigkeit sieht nicht über die krassen Gegensätze auf dieser Welt hinweg, diese Tugend engagiert sich, sie versucht, die Missverhältnisse zwischen Arm und Reich, zwischen Elend und Wohlstand wahrzunehmen und zu überwinden. Flüchtlingsströme bewegen sich nur dorthin, wo es Brot und Spiele im Überfluss gibt, wo Supermärkte vor Waren strotzen und Lebensmittel in den Abfall wandern, Waren, die für viele Millionen lebensrettende Nahrung wären. In der eklatanten Schieflage von Arm und Reich können Frieden und Eintracht einfach nicht gedeihen. Es ist Zeit zu handeln, es ist Umkehr dringend nötig, es müssen die Werke der Barmherzigkeit zur Anwendung kommen.

Möge das „Jahr der Barmherzigkeit“ dazu beitragen, erfolgreich an einer geschwisterlichen Welt zu bauen, an einer Welt, in der alle ihre Bewohner Hoffnung und menschliche Wärme erfahren.

Euer Pfarrer

*Angelika Hoff*

## „Nehmen wir uns Zeit zur Anbetung“

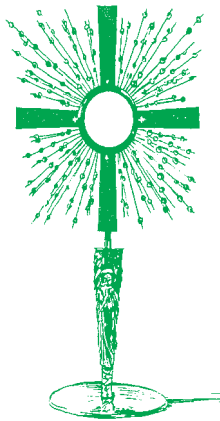
Das beständige Gebet kann zu einer Erfahrung von Gottes Nähe führen. Auf jeden Fall vermittelt es Segen und innere Einkehr.

# ANBETUNGSTAG DER PFARRE WOLFSBERG

Montag, 9. Mai

## Einteilung der Anbetungsstunden

- 7.00 Uhr – Aussetzung  
und Morgenlob
- 8.00 Uhr – Schleifen / Neudau /  
St. Thomas
- 9.00 Uhr – Gottesdienst**
- 10.00 Uhr – Auen / Ritzing
- 11.00 Uhr – Reding / Priel
- 12.00 Uhr – Die Priester  
des Dekanates
- 13.00 Uhr – St. Johann /  
Vordergumitsch
- 14.00 Uhr – Untere Stadt / Schwemmatratten
- 15.00 Uhr – Obere Stadt / Hintergumitsch
- 16.00 Uhr – Gries
- 17.00 Uhr – St. Jakob
- 18.00 Uhr – Schluss- u. Dankgottesdienst



*Anbetung kann heißen – auf die große Liebe Gottes Antwort geben, unser Land und die Diözese vor ihn bringen, dem Druck von Arbeit und Aktionismus entfliehen, Kraft tanken für die Seele.*

## Nehmen wir uns Zeit zur Anbetung!

Herzliche Einladung zum  
**Kirchtag in St. Thomas**  
Sonntag, 8. Mai 2016

10.00 Uhr Gottesdienst  
anschließend Frührschoppen beim Chicago

## „TAIZÉ-GEGET“ in der evangelischen Kirche



am Freitag, 20. Mai um 18.30 Uhr  
*Meditatives Gebet, Stille und Gesang*  
mit Pass Monika Wuggenig u. Pfarrerin  
Renate Moshammer

Textilreinigungszentrum und  
Änderungsschneiderei

# MAIER-VEJNIK

St. Thomaser Straße 10  
9400 Wolfsberg  
Tel.: 04352/2865

## MAIANDACHTEN

Marienlob unter freiem Himmel



„Es segne uns Gott unser Vater,  
der Maria zur Mutter  
seines Sohnes erwählt hat.  
Es segne uns Jesus Christus,  
der durch Maria unser  
Erlöser geworden ist.  
Es segne uns der Heilige  
Geist, der auch heute in  
seiner Kirche wirkt.“

- **Dienstag, 3. Mai**  
19.00 Uhr Bittgottesdienst in St. Jakob  
19.45 Uhr Maiandacht / Kleinszig-Kreuz
- **Mittwoch, 18. Mai**  
19.00 Uhr Maiandacht in der Markuskirche mit  
Lichterprozession zur Mariensäule  
am Hohen Platz (mit dem SAK)
- **Donnerstag, 19. Mai**  
19.45 Uhr St. Johann Stefankreuz /  
Dechantsiedlung
- **Freitag, 20. Mai**  
19.00 Uhr Maiandacht  
in St. Thomas mit dem Cursillo
- **Mittwoch, 25. Mai**  
19.00 Uhr St. Johann Maiandacht beim Weißen  
Kreuz

## Seniorenflug

Donnerstag, 12. Mai, MAIANDACHT  
in Frauenberg bei Admondt  
Abfahrt: 10.00 Uhr

mit Frater Nikolaus vom Benediktinerstift  
Zusteigemöglichkeiten: Lavanttaler Reisen,  
Prielpark und Bahnhof Wolfsberg  
Anmeldung: Fr. Kettner Tel. 0664 / 48 46 799



## TURMWÄCHTER

„Mei Muttertag wird super:  
I kann net kochen,  
die Mama nimma Stiagn steigen.  
Also geh ma ins Gosthaus  
und i kumm  
a amol unter die Leut!“

## SPIELGRUPPE

Unsere Treffen im Mai

jeweils **Donnerstag, 9.15–11.00 Uhr**  
im Pfarrhof Wolfsberg

**Donnerstag, 12. und 19. Mai**

„Baby-Gruppe“ (0–2 Jahre)

„Kleinkind-Gruppe“ (2–4 Jahre)

Diesmal gemeinsames Treffen!



## Kinder singen im Gottesdienst

Hallo, hier ist die „MI-MA“-Gruppe!

Wir treffen uns am 13. und 20. Mai, 15.00 Uhr zum Spiele-Nachmittag.

Alle, die schon eifrige Minis oder Spatzen sind und alle, die es gerne werden möchten, sind herzlich eingeladen.

## Ein Hinweis

Besuchen Sie die Homepage – Sie ist wunderschön gestaltet von Mag. Bernhard Wagner.

[www.pfarre-wolfsberg.at](http://www.pfarre-wolfsberg.at)

## Nächtliche Anbetung

Zeit für stille Zwiesprache mit Gott

Mo., 30. Mai 19 Uhr auf Di., 31. Mai 7 Uhr

Wer mitmachen kann, bitte melden.

**HAAR-GENAU**

*Denise*

10. Oktober Straße 57  
9400 Wolfsberg  
Tel. 04352 / 35 835

**Zum 10. Jahresjubiläum**  
**10 Monate 10 Aktionen**

Ab Mai – September  
Sommerzeiten!!!!

Von Mai bis Feber warten spannende Gewinnspiele und attraktive Preise auf Sie.

**DI/MI/DO 8-12 und**  
**17-20 Uhr**

**Schätzen & Gewinnen**

**FREITAG 8-18 UHR**  
**SAMSTAG 8-14 UHR**

Wer hat den besten Riecher?  
Gelingt eine Punktlandung? Gewinnen Sie den  
**HAUPTPREIS IM WERT VON CA. 1000€**



## ABEND DER BARMHERZIGKEIT

am Pfingstsonntag,  
**15. Mai 2016**  
von 18 bis 20 Uhr in der  
Markuskirche

- eine besondere Begegnung mit Gott erleben
- einen Abend der Barmherzigkeit feiern

Wir nehmen uns Zeit zur Anbetung,  
zum Rosenkranz und laden ein zur Beichte.

Um 19 Uhr feiern wir gemeinsam  
die **Heilige Messe**, die diesmal auch unsere  
„**MISSA CREATIVA**“ ist.

Gestaltung: offen

Alle sind dazu ganz herzlich eingeladen!  
Wir setzen damit einen Impuls zum Jahr  
der Barmherzigkeit.



Unseren lieben Müttern herzlichen  
**GLÜCKWUNSCH ZUM  
MUTTERTAG.**

Wir, die Kinder von der MI-MA-GRUPPE  
sind so froh und glücklich, dass es Euch gibt.

VIELEN, VIELEN DANK!

## Auf dem Weg zur Erstkommunion



Nun ist es soweit,  
wir feiern gemeinsam das schöne Fest.

**Hier die Erstkommunion-Termine:**

Sonntag, 1. Mai, 9.00 Uhr – VS St. Johann

Mittwoch, 4. Mai, 9.00 Uhr – Kleinklasse Wolfsberg

## Wichtiger Nachtrag

Eine Erstkommuniongruppe wurde bei der Vorstellung im letzten Pfarrblatt übersehen, wir bitten um Vergebung und tragen sie hier nach:

ZAHN Petra, ZAHN Christin, ZAHN Claudio,  
MOSGAN Maxime, POMS Laura und SEIFRIED  
Lisa-Marie.

## „Töchter der göttlichen Liebe.“

Wir beschließen unsere Serie über die Ordensgemeinschaften im Lavanttal mit einem Blick auf das Kloster Maria Loretto, wo die „Töchter der göttlichen Liebe“ seit 135 Jahren segensreich wirken. Als Gründerin dieser Kongregation wird Mutter Franziska Lechner verehrt, als Gründungsjahr steht das Jahr 1868. Herzensanliegen von Mutter Franziska und ihrer Gemeinschaft ist von Anfang an, Kinder und junge Menschen religiös, geistig und fachlich auszubilden, sowie armen Kindern Heimat und Geborgenheit zu geben. Mittlerweile ist der Orden international und in vielen Ländern und Provinzen tätig.

**Im Jahre 1880** kommen die Schwestern auch ins Lavanttal, sie erwerben eine Liegenschaft in St. Andrä und gestalten mit viel Energie aus dem ehemaligen Dominikanerkloster den Konvent Maria Loretto, so wie wir das heute kennen und schätzen.

**Als erstes wurde ein Kindergarten** und eine Arbeitsschule errichtet, es folgen die Privat-Volksschule, die Bürgerschule, die Hauptschule sowie die einjährige Haushaltungsschule. Vielfältiges Leben spürt man bei einem Gang durch dieses Haus, Freude an den Kindern und Jugendlichen, Begeisterung für den Glauben und Hilfe fürs Leben. Wer heute Maria Loretto besucht, begegnet neben dem Kindergarten und der Privathauptschule Maria Loretto vor allem auch der **Fachschule für Sozialberufe**, die sich großer Beliebtheit erfreut. Sicher sind viele, die hier unsere Reportage lesen, selbst in der Klosterschule gewesen, oder sie haben ihre Kinder den Schwestern zur Erziehung anvertraut. Ihnen allen gebührt ein herzlicher Dank.

**DANKE allen „Töchtern der göttlichen Liebe**, die in St. Andrä segensreich gewirkt haben und dies heute noch tun.

**DANKE** allen, die um die Erziehung unserer Kinder, Schüler und Jugendlichen bemüht sind, die ihnen bleibende Werte für die Zukunft mitgeben.

**DANKE** allen Mitarbeitern für ihren Einsatz und für die gute Zusammenarbeit.

**DANKE** allen Priestern, die als Pädagogen und Seelsorger in Loretto tätig waren.

**DANKE** allen Wohltätern für ihre Unterstützung. Danke allen Eltern, die ihre Kinder für die Erziehung und Begleitung den Schwestern anvertrauen.

**DANKE** unserem Herrn und Gott für seine Führung durch die Jahrhunderte.

## FRONLEICHNAM, was ist das?

*Wir verehren die Gegenwart des Herrn  
im Heiligen Brot,  
bekennen unseren Glauben,  
sagen JA zur Gemeinschaft der Kirche  
und erbitten Gottes Segen für unsere Stadt.*

Die Stadtpfarre Wolfsberg  
mit den Filialen St. Johann, St. Jakob und  
St. Thomas laden Euch alle herzlich  
zur Mitfeier ein.

## Fronleichnam Donnerstag, 26. Mai

**9.30 Uhr Festgottesdienst** (Markuskirche)  
anschl. **feierliche Prozession** durch die Stadt

Die Vertreter der Stadt und des Bezirkes, die Stadtkapelle, die Feuerwehr, sowie alle Traditionsträger, Vereine, Gruppen und Verbände sind um ihre Teilnahme und ihr Mitgestalten gebeten.

Nach der kirchlichen Feier bitten wir zum

## Pfarrfest

### im Markussaal/Innenhof

Frühschoppenkonzert der Stadtkapelle  
**Wir bieten Ihnen: Speisen und Getränke und  
hausgemachte Mehlspeisen vom Feinsten  
Verlosung der Aktion Markusblatt**

Jeder, der für das Pfarrblatt einzahlt, nimmt an der Verlosung teil. Was gibt es zu gewinnen?

- 1. Preis** – Webergrill
- 2. Preis** – Gutschein für Passion im Burgenland, Fahrt und Eintritt
- 3. Preis** – Pfarrwallfahrt, zwei Plätze  
**sowie weitere Gutscheine und Preise ...**

## Achtung!

Hört, was der Erlagschein spricht:  
*„Hallo, liebe Leser, ich habe mich letzten Monat schon zwischen die Zeilen des Markusblattes geschwindelt. Wer mit dem Pfarrblatt zufrieden ist, dem stehe ich für eine Spende zur Verfügung. Übrigens, alle Einzahler nehmen wieder an einer Verlosung teil, die am 26. Mai beim Pfarrfest erfolgen wird. Ich sage Bitte und Danke zugleich!“*

# GOTTESDIENSTORDNUNG

## Markuskirche Samstag 18.00 Uhr / Sonntag 10.15 und 19.00 Uhr

So 1.5.	<b>6. SONNTAG der Osterzeit / Pfarrkaffee</b>	† Thomas Grössl	19.00	keine Abendmesse
10.15	† Brigitta Zwischenbrugger / † Raimund Sagl u. †† der Fam.	†† der Fam. Kollmann / †† Marlis und Ernst Silberbauer	Sa 21.5. 18.00	† Margarethe Sajovitz
19.00	Abendmesse	19.00 <b>FLORIANIMESSE</b>	So 22.5.	<b>DREIFALTIGKEITSONNTAG</b>
Do 5.5.	<b>CHRISTI HIMMELFAHRT</b>	<i>Gestaltung: FF – Wolfsberg /</i>	10.15	† Anna Schritteser
10.15	†† Rudolf u. Rosa Betschoga, †† Michael u. Paula Hahn, † Wolfgang Skreinig, † Ferdinand Meyer, † Manhard Bogner, † Herbert Enzi	† August Eberhard	19.00	Dreifaltigkeitskirche mit anschließender Agape / †† Maria, Josef u. Alois Streit
19.00	keine Abendmesse	<b>ANBETUNGSTAG</b>	Do 26.5.	<b>FRONLEICHNAM</b>
Sa 7.5. 18.00	† Marianne Stückler	9.00 Gottesdienst	9.30	Gottesdienst mit anschl. Prozession durch die Stadt und Pfarrfest im Markussaal / Innenhof
So 8.5.	<b>7. SONNTAG der Osterzeit / MUTTERTAG</b>	18.00 Schluss und Dankgottesdienst	Sa 28.5. 18.00	Vorabendmesse
10.15	† Maria Kanzler / †† Edith u. Karl Cufer, † Viktoria Klauscher,	18.00 Vorabendmesse	So 29.5.	<b>9. SONNTAG i. Jk.</b>
		So 15.5.	10.15	†† Thomas, Anna u. Adolf Lichtenegger / u. † Maria Gössler
		10.15	18.00	†† Maria Kanzler u. Angeh.
		19.00	19.00	Abendmesse
		Mo 16.5.		
		10.15		
		†† Herbert u. Johann Schlacher / † Thomas Lichtenegger		

## Mariä Himmelfahrt (ehem. Kapuzinerkirche) Montag bis Freitag 8.00 Uhr / Sonntag 8.00 Uhr Kroatischer Gottesdienst: Samstag 19.00 Uhr

So 1.5.	<b>6. SONNTAG der Osterzeit</b>	Do 12.5. 8.00	Auf gute Meinung	EL: †† Fam. Straschischnig
8.00	Gottesdienst	Fr 13.5. 8.00	† Katharina Baumgartner u. †† aus der Fam.	8.00 Gottesdienst
Mo 2.5. 8.00	†† der Fam. Pack	Mo 23.5.	<b>Pfingstmontag</b>	<b>Pfingstmontag</b>
Di 3.5. 8.00	Hl. Messe	Sa 14.5. 19.00	Kroatischer Gottesdienst	EL: †† Trippolt u. Angehörige
Mi 4.5. 8.00	Hl. Messe	So 15.5.	<b>PFINGSTSONNTAG</b>	8.00 Hl. Messe
Do 5.5.	<b>CHRISTI HIMMELFAHRT</b>	EL: †† Fam. Katz	Di 24.5. 8.00	Hl. Messe
8.00	† Franz Walzl, † Anton Magnet	8.00	†† Hermine u. Jakob Straschischnig u. für alle Leb. u. †† der Familie	Mi 25.5. 8.00
Fr 6.5. 8.00	† Anton Magnet	Mo 16.5.	<b>PFINGSTMONTAG</b>	8.00 Hl. Messe
Sa 7.5. 19.00	Kroatischer Gottesdienst	8.00	Hl. Messe	Do 26.5.
So 8.5.	<b>7. Sonntag der Osterzeit / MUTTERTAG</b>	Di 17.5. 8.00	Hl. Messe	<b>FRONLEICHNAM</b>
	EL: † Hartmut Stefaner	Mi 18.5. 8.00	Hl. Messe	8.00 Hl. Messe
	8.00 † Hans Kogler	Do 19.5. 8.00	† Maria Schlacher	Fr 27.5. 8.00
Mo 9.5. 8.00	Hl. Messe	Fr 20.5. 8.00	Hl. Messe	8.00 Auf gute Meinung
Di 10.5. 8.00	† Karl Umschaden	Sa 21.5. 19.00	Kroatischer Gottesdienst	Sa 28.5. 19.00
Mi 11.5. 8.00	Hl. Messe	So 22.5.	<b>Pfingstsonntag</b>	<b>9. SONNTAG i. Jk.</b>
				EL: Auf gute Meinung
				8.00 Hl. Messe
				Mo 30.5. 8.00
				8.00 Hl. Messe
				Di 31.5. 8.00
				8.00 Hl. Messe

## Krankenhauskapelle Dienstag 18.00 Uhr / Freitag 15.00 Uhr Seniorenheim Dienstag 16.00 Uhr

## St. Johann Donnerstag 19.00 Uhr / Sonntag 9.00 Uhr

So 1.5.	<b>6. SONNTAG der Osterzeit / ERSTKOMMUNION</b>	†† Eltern Sträußnigg / †† Anna Fantur u. Angeh. / †† Helga u. Roman Amschl	So 22.5.	<b>DREIFALTIGKEITSONNTAG</b>
9.00	† Maria Müller	Do 12.5. 19.00	9.00	<i>Gestaltung: Fam. Sternath</i>
Do 5.5.	<b>CHRISTI HIMMELFAHRT – FLORIANIMESSE</b>	So 15.5.	† Josefine Petschenig / †† Walpurga u. Karl Moser / † Dr. Klaus Horacek	† Josefine Petschenig / †† Walpurga u. Karl Moser / † Dr. Klaus Horacek
19.00	†† Feuerwehrkameraden u. Patinnen / †† Johann u. Elisabeth Juch / †† d. Fam. Vallant	9.00	Leb. u. †† d. Schwesternschaft / †† Maria Sträußnigg	Do 26.5. 19.00
		Mo 16.5.	<b>PFINGSTMONTAG</b>	<b>FRONLEICHNAM – keine Messe – wir feiern alle gemeinsam in Wolfsberg</b>
So 8.5.	<b>7. SONNTAG der Osterzeit / MUTTERTAG</b>	9.00	Gottesdienst	So 29.5.
9.00	† Theresia Dobert / † Maria Müller / †† Eltern Nießl /	Do 19.5. 19.00	† Josefine Petschenig / Leb. u. †† der Fam. Buchbauer	9.00
				† Johann Sternath / † Peter Breuer

**St. Jakob** Dienstag 19.00 Uhr / Sonntag 8.00 Uhr

So 1.5.	6. SONNTAG der Osterzeit	8.00 † Mathilde Kriegl / † Rosemarie Petschenig / †† Johanna, Johann u. Helmut Jäger u. alle	8.00 † Johanna Wedenig
	8.00 † Max Unegg / †† Michaela Grolp, Josef Dobert u. Maria Grach	Di 17.5. 19.00 Keine Abendmesse	So 22.5. DREIFALTIGKEITSONNTAG
Di 3.5. 19.00	Bittgottesdienst – anschl. Maiandacht	†† aus dem Hause Bischof / †† aus der Fam. Puggl /	8.00 Gottesdienst
	Kleinszigkreuz	Di 24.5. 19.00 Abendmesse	Do 26.5. FRONLEICHNAM – keine Messe – wir feiern alle gemeinsam in Wolfsberg
Do 5.5.	CHRISTI HIMMELFAHRT	Di 10.5. 19.00 Abendmesse	
	8.00 Gottesdienst	So 15.5. PFINGSTSONNTAG	
So 8.5.	7. SONNTAG der Osterzeit / MUTTERTAG	8.00 † Johann Baumgartner / †† der Fam. Sperr u. Brofet	So 29.5. 9. SONNTAG i. Jk.
	Mo 16.5. PFINGSTMONTAG	† August Rosenzopf	8.00 Gottesdienst
		Di 31.5. 19.00 Abendmesse	

**Taufen – Hochzeiten – Begräbnisse**



**Es wurden getauft**

Matteo Tatschl, Luca Stefan Mori, Michaela Jungova, Ella Maria Rosa Sulzer, Emma Petschenig, Anna-Sophia Samitsch, Elias Kainz, Matteo Auernig, Paulina Carmen Woltsche



**Wir gedenken der Verstorbenen**

Franz Likosar, Ingrid Jäger, Hubert Stückler, Rudolf Kimmel, Leo Knorr, Ernst Silberbauer, Helga Rauchenwald, Alois Deutschmann, Johann Koch, Xenia Pucker, Maria Stückler, August Spinotti, Walter Kainz

**LAVANTTALER FRAUENTREFF**

Dienstag, 10. Mai

**„Ausflug nach GRÄBERN“**

verbunden mit einer **Maiandacht**

**Abfahrt: 13.00 Uhr** – Bleiweißparkplatz

Anmeldungen bitte bei Ingrid Kienberger (Tel. 0664/7686749)  
oder Maria Schaidinger (Tel. 04352/2425)

Der Lavanttaler Frauentreff bedankt sich herzlich bei der FIRMA THEISS für die großzügige Unterstützung durch den GRATISDRUCK der tollen Einladungen und Plakate. Vielen Dank!

**Pfarrkaffee – Sonntag, 1. Mai**  
nach allen Gottesdiensten im Markussaal  
Der SAK freut sich auf Euer Kommen!

**SING- und SPIELKURS  
für GITARREBEGLEITUNG**

für Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene  
Schwerpunkt: Neues Gotteslob

**28. und 29. Mai im Pfarrhof**

Referent: Walter Nimmerfall – Seminarbeitrag: € 128,-  
Interessenten bitte im Pfarrhof melden unter:  
Tel. 0650 / 560 55 07

**MORGENGEBET**

**Samstag, 7. Mai Pfarrhofkapelle**  
anschl. gemeinsames Frühstück

**Vorankündigung**

Die „Lange Nacht der Kirchen“  
findet heuer am 10. Juni statt.

Eine Aktion, die in ganz Österreich durchgeführt wird. Genaues Programm im nächsten Blatt.

**Malermeister  
Andreas Schönhart**



- ✗ Innenmalerei
- ✗ Fassaden
- ✗ Holzschutz
- ✗ Anstrich
- ✗ Böden

9400 Klagenfurter Straße 19; Tel. & Fax: 04352 622 77;  
Handy: 0664 536 52 22; Homepage: [www.schoenhart.com](http://www.schoenhart.com)



**Die Firmlinge aus St. Johann** mit ihren Begleiterinnen Monika Wuggenig und Margarethe Messner sind in den Wochen und Monaten der Vorbereitung richtig zusammengewachsen. Man merkt es, der Geist wirkt.



**Auch die St. Johanner Ministranten** treffen sich immer wieder im Turmzimmer. Hier sehen wir sie unterwegs im Dorf und beim Pizza-Essen – als Lohn für ihre treuen Dienste.



**„Geh durch das Tor Barmherzigkeit“** Diese Einladung zur Mitfeier im „Jahr der Barmherzigkeit“ ergeht seit einigen Wochen in der Stadtpfarrkirche. Hier wurde, gefertigt von der Meisterhand der Tischlerei Penz, eine Heilige Pforte installiert.



Die „Heilige Pforte“ ladet ein zum Beten und zum Verweilen.



**Spielgruppe aktiv.** Gerne kommen die Mütter mit ihren Kleinen und Kleinsten am Donnerstagvormittag zur Spielgruppe in den Pfarrhof. Auch zwei Flüchtlingsfrauen aus dem Irak besuchten uns.